

**Kapitel 04 240****Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR

**04 240 Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte****E i n n a h m e n**

Siehe Haushaltsvermerk zu den Sächlichen Verwaltungsausgaben.

**Verwaltungseinnahmen**

111 01	051	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	6 600 000	6 400 000	+200 000	6 878
111 20	051	Einnahmen aus Prozesskostenhilfe. . . . .	3 300 000	3 400 000	-100 000	3 263
112 01	051	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	50 000	50 000	—	48
119 01	051	Vermischte Einnahmen. . . . .	26 000	26 000	—	41
119 03	051	Einnahmen aus Nebentätigkeiten. . . . .	—	—	—	—
119 04	051	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Ver- kehrsunternehmen an Landesbedienstete. . . . . Siehe Vermerk bei dem Titel 546 04.	—	—	—	—
124 01	051	Mieten und Pachten. . . . .	9 000	9 000	—	10
132 01	051	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahr- zeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	4 500	—	+4 500	—
Gesamteinnahmen Kapitel 04 240. . . . .			9 989 500	9 885 000	+104 500	10 240



**Kapitel 04 240**  
**Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR

**A u s g a b e n**
**Personalausgaben**

Die Ausgaben der Gruppen 412 und 453 sind von der Deckungsfähigkeit nach § 7 Absatz 1 Haushaltsgesetz ausgenommen.

412 00	051	Entschädigungen für die ehrenamtlichen Richter. . . . .	1 133 300	1 050 000	+83 300	1 133
422 01	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	21 817 100	19 184 100	+2 633 000	19 220

**Planstellen**

2016	2015	
3	3	Bes.Gr. R 6 Präsident/Präsidentin des Landesarbeitsgerichts
40	40	Bes.Gr. R 3 Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landesarbeitsgericht
3	3	Vizepräsident/Vizepräsidentin des Landesarbeitsgerichts Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
43	43	Stellen
23	23	Bes.Gr. R 2 Direktor/Direktorin des Arbeitsgerichts 5 (5) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
5	5	Richter/Richterin am Arbeitsgericht -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin eines/einer Direktors/Direktorin (an einem Arbeitsgericht)-
1	1	Richter/Richterin am Arbeitsgericht -als weiterer/weitere aufsichtsführender/aufsichtsführende Richter/Richterin an einem Arbeitsgericht-
29	29	Stellen
122	122	Bes.Gr. R 1 Richter/Richterin am Arbeitsgericht davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand
7	7	Direktor/Direktorin des Arbeitsgerichts Die Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage.
129	129	Stellen
3	3	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
—	—	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
5	5	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
16	16	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
25	25	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
22	21	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
8	8	Bes.Gr. A 9 Justizinspektor/Justizinspektorin Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin

### Erläuterungen

**Zu Titel 422 01:**

1.	Dienstbezüge. . . . .	20 474 200	EUR
2.	Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen. . . . .	1 342 900	EUR
Zusammen. . . . .		21 817 100	EUR

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 10	1 neue Planstelle Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin (Informationssicherheit in der Landesverwaltung)	1	–
Zusammen		1	–

**Bemerkungen zum mittleren Dienst:**

Von den 50 Planstellen des mittleren Dienstes entfallen 41 auf Beamte/Beamtinnen, für die gem. § 3 Abs. 1 Nr. 4 der Funktionsgruppenverordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG eine Überschreitung der Obergrenzen des § 26 Abs. 1 BBesG zulässig ist.

A 9 (80 v.H.): 32 (davon 9 mit Amtszulage)

A 8 (20 v.H.): 9

**Stellen für Richterinnen und Richter auf Probe**

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2016	2015
R 1	Richter/Richterin auf Probe	8	8
Zusammen		8	8

**Kapitel 04 240**  
**Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
	Bes.Gr. A 9				
35	35				
	Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 11 (11) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung				
	Bes.Gr. A 8				
10	10				
	Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
	Bes.Gr. A 7				
4	4				
	Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
	Bes.Gr. A 6				
1	1				
	Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
	Bes.Gr. A 6				
4	4				
	Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
	Bes.Gr. A 5				
8	8				
	Erster Justizhauptwachtmeister/Erste Justizhauptwachtmeisterin				
	Bes.Gr. A 4				
9	9				
	Justizhauptwachtmeister/Justizhauptwachtmeisterin				
354	353				
	Planstellen				
	davon				
—	Dienstwohnungsinhaber				
	<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
207	207				
	Höherer Dienst				
76	75				
	Gehobener Dienst				
50	50				
	Mittlerer Dienst				
21	21				
	Einfacher Dienst				
	<b>Leerstellen</b>				
<b>2016</b>	<b>2015</b>				
	Bes.Gr. R 3				
1	1				
	Vorsitzender/Vorsitzende Richter/Richterin am Landesarbeitsgericht				
	Bes.Gr. R 1				
22	22				
	Richter/Richterin am Arbeitsgericht				
	Bes.Gr. A 11				
2	1				
	Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
	Bes.Gr. A 10				
4	6				
	Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
	Bes.Gr. A 9				
3	4				
	Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
	Bes.Gr. A 8				
2	1				
	Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
	Bes.Gr. A 7				
—	1				
	Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
34	36				
	Leerstellen				

427 01 051 Entgelte für Aushilfen. ....

16 100

16 100

—

679

## Erläuterungen

## Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2016	2015
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
R 3	1	–	–	–	–	–		1	1
R 1	4	–	14	–	4	–		22	22
A 11	1	–	1	–	–	–		2	1
A 10	1	–	3	–	–	–		4	6
A 9 g.D.	1	–	2	–	–	–		3	4
A 9 m.D.	–	–	–	–	–	–		–	–
A 8	–	–	2	–	–	–		2	1
A 7 m.D.	–	–	–	–	–	–		–	1
Zusammen	8	–	22	–	4	–		34	36

**Kapitel 04 240**  
**Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
428 01	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	17 383 600	15 644 700	+1 738 900	16 435
443 01	051	Fürsorgeleistungen. . . . .	12 600	—	+12 600	—
453 01	051	Trennungschädigung und Umzugskostenvergütung.	27 900	28 700	-800	28
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Ausgaben mit Ausnahme der Gruppen 529 und 532 sowie des Titels 546 41 sind übertragbar.</li> <li>2. Die Ausgaben mit Ausnahme der Gruppen 529, 531 und 532 sowie des Titels 546 41 sind gegenseitig deckungsfähig.</li> <li>3. Die Ausgaben der Titel der Gruppe 532 sind gegenseitig deckungsfähig.</li> <li>4. Die Ausgaben der Titel der Gruppe 532 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 546 41.</li> <li>5. Die Ausgaben der Gruppe 532 dieses Kapitels sind abweichend von § 25 Abs. 2 Haushaltsgesetz gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben der Gruppe 532 in den Kapiteln 04 210, 04 215, 04 220, 04 230 und 04 250.</li> <li>6. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 3) zu den Ausgaben für Investitionen.</li> <li>7. Die Ausgaben mit Ausnahme der Gruppen 529, 531 und 532 sowie des Titels 546 41 dürfen bis zur Höhe von 10 v. H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden.</li> <li>8. Mehrausgaben dürfen mit Ausnahme der Gruppen 529, 531 und 532 sowie des Titels 546 41 bis zur Höhe der Mehreinnahmen mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112 geleistet werden.</li> <li>9. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.</li> </ol>						
511 00	051	Ausgaben für die Kommunikation. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 187 500	1 167 500	+20 000	1 050
511 01	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO) .	769 800	812 300	-42 500	622
514 01	051	Haltung von Dienstfahrzeugen. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	21 500	21 500	—	16

---



---

Erläuterungen
**Zu Titel 428 01:**

1. Gesamtbezüge. . . . .	14 724 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen. . . . .	2 659 600 EUR
Zusammen. . . . .	17 383 600 EUR

**Erläuterungen zu den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll	Stellensoll	mehr (+) / weniger (-)
	2016	2015	
Gehobener Dienst	18	18	-
Mittlerer Dienst	326	326	-
Einfacher Dienst	2	2	-
Gesamt	346	346	-

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2016	2015
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	-	-	-	-	-	1	
Mittlerer Dienst	8	-	10	-	18	22	
Zusammen	8	-	10	-	18	23	

**Zu Titel 443 01:**

Ausgaben für die Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter und sonstige Amtsträger nach dem Landesbeamtenversorgungsgesetz, Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden, Kosten der Röntgenreihenuntersuchungen und der Schutzimpfungen für Bedienstete. Bis 2014 zentral veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 443 01.

**Zu Titel 453 01:**

1. Trennungentschädigung. . . . .	23 900 EUR
2. Umzugskostenvergütung. . . . .	4 000 EUR
Zusammen. . . . .	27 900 EUR

**Zu Titel 511 00:**

Entgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Hörfunk- und Fernsehgebühren; hierunter fallen auch Ausgaben für die Errichtung, Verlegung, Wartung und Miete von angemieteten und landeseigenen Telekommunikationsanlagen sowie Entgelte für Fernmeldeleitungen.

**Zu Titel 511 01:**

1. Geschäftsbedarf. . . . .	207 900 EUR
2. Bücher und Zeitschriften. . . . .	297 600 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	261 300 EUR
4. Sonstiges. . . . .	3 000 EUR
Zusammen. . . . .	769 800 EUR

**Zu Titel 514 01:**

1. Kraft- und Schmierstoffe. . . . .	12 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung. . . . .	9 500 EUR
Zusammen. . . . .	21 500 EUR

**Kapitel 04 240****Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
514 02	051	Dienst- und Schutzkleidung. ....	8 500	8 500	—	3
514 20	051	Verbrauchsmittel. ....	400	400	—	—
517 01	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	85 000	155 200	-70 200	128
517 04	051	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 176 400	923 200	+253 200	909
518 01	051	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räu- me. ....	592 400	1 087 200	-494 800	974
518 02	051	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeu- ge. ....	6 000	8 600	-2 600	—
518 04	051	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrie- b NRW. ....	3 159 400	3 298 000	-138 600	3 293
519 03	051	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemie- teten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. ....	304 200	304 200	—	132
525 01	051	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. ....	15 600	10 700	+4 900	8
525 20	051	Fortbildung der Bediensteten. .... Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	16 200	16 800	-600	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 514 02:**

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände einschl. Zulagen und Zuschüsse. ....	6 500 EUR
2. Unterhaltung. ....	2 000 EUR
Zusammen. ....	8 500 EUR

**Zu Titel 517 01:**

1. Heizung. ....	10 800 EUR
2. Strom, Gas und Wasser. ....	25 800 EUR
3. Reinigung. ....	36 900 EUR
4. Grundbesitzabgaben. ....	400 EUR
5. Sonstiges. ....	11 100 EUR
Zusammen. ....	85 000 EUR

**Zu Titel 517 04:**

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind. ....	1 084 400 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige. ....	92 000 EUR
Zusammen. ....	1 176 400 EUR

**Zu Titel 518 01:**

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2016 (EUR)
Arbeitsgericht Herne	1.036	134.000
Arbeitsgericht Oberhausen	794	132.650
7 weitere Anmietungen sowie Einstellplätze mit bis zu 125.000 EUR Jahresmiete im Einzelfall	5.350	325.700
Zusammen	7.180	592.350

**Zu Titel 518 04:**

Veranschlagt sind:

Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW.

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
1_780	Landesarbeitsgericht Düsseldorf	2.412	335.050
1_781	Arbeitsgericht Düsseldorf	1.462	213.000
1_906	Arbeitsgericht Duisburg	1.269	179.250
1_1000	Arbeitsgericht Krefeld	1.234	127.100
1_803	Arbeitsgericht Solingen	2.072	345.900
1_1061	Arbeitsgericht Wuppertal	1.594	337.600
1_342	Landesarbeitsgericht Hamm	3.661	294.700
611 - 1	Arbeitsgericht Bochum	1.285	159.500
625 - 1	Landesarbeitsgericht Köln	1.962	272.600
	Arbeitsgericht Köln	3.170	390.900
	6 weitere Anmietungen mit bis zu 125.000 Euro im Einzelfall	6.014	503.800
Zusammen		26.135	3.159.400

**Zu Titel 525 20:**

Veranschlagt sind alle im Zusammenhang mit der Fortbildung des Personals auf Bezirksebene anfallenden Kosten (mit Ausnahme der IT-Fortbildung), insbesondere der Vortrags-/Unterrichtungsvergütung der Referentinnen und Referenten sowie die Reisekostenvergütungen aller Teilnehmenden (Referentinnen und Referenten, Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Tagungsleiterinnen und Tagungsleiter). Bis 2014 mitveranschlagt bei den Titeln 525 01, 525 30 und 525 40 des Kapitels 04 020.

**Kapitel 04 240**  
**Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
526 01	051	Sachverständige. . . . .	122 700	2 700	+120 000	2
526 02	051	Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	1 600	900	+700	3
527 01	051	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. . . . . Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	54 200	54 200	—	49
527 02	051	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertre- tungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	14 200	14 200	—	7
529 10	051	Zur Verfügung der Dienststellen und Einrichtungen. . . . .	5 000	5 000	—	—
529 20	051	Aufwand für Personalvertretungen. . . . . Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personalvertretungen als ver- ausgabt.	4 400	4 400	—	—
529 30	051	Aufwand der Schwerbehindertenvertretungen. . . . . Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Schwerbehindertenvertre- tungen als verausgabt.	200	200	—	—
531 11	013	Öffentlichkeitsarbeit. . . . .	6 500	—	+6 500	—
532 00	051	Auslagen in Rechtssachen. . . . .	—	—	—	17 524
532 10	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte in Prozessko- stenhilfesachen. . . . .	17 928 700	15 936 000	+1 992 700	—
532 11	051	Entschädigung für Zeugen, Sachverständige und sonsti- ge Auslagen in Rechtssachen. . . . .	664 000	664 000	—	—
545 00	051	Kosten für die technische Sicherung von Wohnungen. . .	—	—	—	—
545 10	051	Ausgaben für den betriebsärztlichen und sicherheitste- chnischen Dienst. . . . .	8 800	—	+8 800	—
545 20	051	Ausgaben für das Gesundheitsmanagement. . . . .	4 800	—	+4 800	—
546 01	051	Vermischte Ausgaben. . . . .	600	600	—	—
546 02	051	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. . . . . 1. Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen geleistet werden. 2. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	1 800	1 800	—	-2
546 03	051	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienst- stellen. . . . .	25 000	65 000	-40 000	—
546 04	051	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrs- unternehmen. . . . . 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 02 geleistet werden. 3. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Abset- zung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 S. 3 LHO).	—	—	—	—
546 41	051	Entschädigungsleistungen nach dem Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und straf- rechtlichen Ermittlungsverfahren. . . . .	—	—	—	—

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 526 01:**

Die Mittel sind insbesondere für amtsärztliche Untersuchungen veranschlagt.

**Zu Titel 529 10:**

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Bis 2014 veranschlagt in Kapitel 04 020 Titel 529 10.

**Zu Titel 529 20:**

Zur Deckung des Aufwandes der Personalvertretungen nach § 40 Abs. 2 Landespersonalvertretungsgesetz vom 03.12.1974 (SGV.NRW.2035). Bis 2014 veranschlagt in Kapitel 04 020 Titel 529 20.

**Zu Titel 529 30:**

Bis 2014 veranschlagt in Kapitel 04 020 Titel 529 30.

**Zu Titel 531 11:**

Die Mittel sind zur Beschaffung von Informations- und Arbeitsmaterial sowie zur Durchführung öffentlichkeitsrelevanter Veranstaltungen bestimmt. Im Einzelnen sind vorgesehen:

- a) Auslagen der Pressezernenten einschl. Mitgliedsbeiträge im Deutschen Presseclub,
- b) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit der nachgeordneten Dienststellen, Einführung und Verabschiedung von Behördenleitern,
- c) Sonstiges.

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen; eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Im Jahr 2015 veranschlagt bei Kapitel 04 010 Titel 531 11.

**Zu Titel 532 00:**

Ab 2015 veranschlagt bei den Titeln 532 10 und 532 11.

**Zu Titel 532 10:**

Bis 2014 veranschlagt bei Titel 532 00.

**Zu Titel 532 11:**

Bis 2014 veranschlagt bei Titel 532 00.

**Zu Titel 545 10:**

Bis 2015 zentral veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 443 10.

**Zu Titel 545 20:**

Bis 2015 zentral veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 443 20.

**Zu Titel 546 41:**

Nach dem Gesetz über den Rechtsschutz bei überlangen Gerichtsverfahren und strafrechtlichen Ermittlungsverfahren wird ein Verfahrensbeteiligter, der infolge unangemessener Dauer eines Gerichtsverfahrens einen Nachteil erleidet, angemessen entschädigt. Diese Haushaltsstelle dient der getrennten kassenmäßigen Buchung von evtl. Entschädigungszahlungen. In welcher Höhe im Jahr 2016 voraussichtlich Entschädigungszahlungen kassenwirksam werden, kann nicht abgeschätzt werden. Es wird daher ein Strichansatz ausgebracht.

**Kapitel 04 240****Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2016 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2014 TEUR
547 12 051	Schulungs- und Reparaturpauschale Informationstechnik	29 700	—	+29 700	—
<b>Ausgaben für Investitionen</b>					
1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Siehe Deckungsvermerk (Haushaltsvermerk Nr. 7) zu den sächlichen Verwaltungsausgaben. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5, mit Ausnahme der Gruppen 529, 531 und 532 sowie des Titels 546 41 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 4. Mehrausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen, mit Ausnahme der Gruppen 111 und 112, geleistet werden. 5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
711 00 811	Kleine Baumaßnahmen. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 597 000 EUR.</b>	270 000	—	+270 000	—
711 13 811	Baulich-technische Sicherung von Gerichten und Staatsanwaltschaften. . . . .	—	—	—	—
811 01 051	Erwerb von Dienstkräftfahrzeugen. . . . .	8 000	23 000	-15 000	—
812 10 051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	161 000	466 100	-305 100	107
812 20 051	Erwerb von Fernmeldeanlagen. . . . .	38 500	50 000	-11 500	15
Gesamtausgaben Kapitel 04 240. . . . .		67 083 200	61 025 800	+6 057 400	62 335
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 04 240. . . . .		597 000	90 000	+507 000	

## Erläuterungen

**Zu Titel 547 12:**

Bis 2015 veranschlagt bei Kapitel 04 020 Titel 511 60 und Titel 546 60.

**Zu Titel 711 00:**

Die Mittel sind bestimmt für kleine Baumaßnahmen.

**Zu Titel 711 13:**

Veranschlagt sind die Reinvestitionskosten für die baulich-technische Sicherung von Gerichten zur Verbesserung des baulichen Sicherheitsstandards.

**Zu Titel 812 10:**

1. Erstausrüstung von neuen Dienst- und Funktionsräumen. . . . .	— EUR
2. Beschaffung von technischen Geräten für Maßnahmen der Sicherheit und Ordnung. . . . .	35 000 EUR
3. Beschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten. . . . .	33 500 EUR
4. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von sonstigen Einrichtungsgegenständen für Dienst- und Funktionsräume. . . . .	92 500 EUR
5. Sonstiges. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	<u>161 000 EUR</u>